



Aida Baradari (l.) wurde der Zonta-Preis für ihr außergewöhnliches Engagement von Annette Dilling, Präsidentin des Zonta Clubs im Jahr 2020/21, überreicht.

FOTO: CHRISTINE KLUGE

Zonta-Award für Abiturientin

Aida Baradari möchte anderen Frauen Mut machen

VON CHRISTINE KLUGE

Attendorn – Aida Baradari ist gerade einmal 18 Jahre alt und bereitet sich gerade auf ihr Abitur am Rivius-Gymnasium vor. Sie engagiert sich nicht nur in der Schule und versucht ihren Mitschülern die Bedeutung des Klimawandels zu zeigen, sondern ist auch politisch engagiert. Seit dem sie 14 Jahre alt ist, ist Aida Mitglied im Jugendparlament und möchte vermitteln, dass viel mehr hinter Politik steckt, als es im Schulbuch den Anschein hat.

„**Naturwissenschaft ist für alle zugänglich. Nicht nur für Männer.**“

Aida Baradari
Zonta-Preisträgerin

Besonders liegen ihr jedoch die Naturwissenschaften am Herzen. Ihr ist dabei bewusst, wie viele Mädchen und Frauen Berührungspunkte damit haben. „Viele Frauen haben teilweise Angst, sich in Physik, Chemie, Technik oder

Mathematik zu probieren“, sagt Aida Baradari und möchte selbst andere Mädchen und junge Frauen inspirieren einfach mehr Mut zu finden. „Naturwissenschaften sind für alle zugänglich. Nicht nur für Männer. Frauen bereichern die Wissenschaft sogar. Man muss nur Mut haben und es probieren.“

Zudem ist die Abiturientin Mitglied der neugegründeten Leader-Initiative „Infostastic Academy“, die dazu dienen soll, dass in Attendorn und

im Raum Bigge-Lenne eine Möglichkeit etabliert sich, in der Technik für jeden frei zugänglich ist.

Nicht nur ihre Familie unterstützt Aida Baradari bei ihrem großen Engagement, sondern auch ihre Lehrer stehen ihr beratend zur Seite. „Die Unterstützung meiner Familie und meiner Lehrer war immer groß. Wenn ich über eine neue Projektidee mit meinen Lehrern geredet habe, wurde mir Mut gemacht, es einfach zu versu-

chen“, berichtet sie.

Für ihr außergewöhnliches Engagement ist die Abiturientin mit dem diesjährigen „Young Women in Public Affairs“-Award des Zonta-Clubs Siegen Area geehrt worden. Der Preis zeichnet ehrenamtliches Engagement aus und richtet sich an Schülerinnen der Oberstufe in weiterführenden oder berufsbildenden Schulen, die sich für die Schülerschaft engagieren. Annette Dilling, Präsidentin im Zontajahr 2020/21, dankte Aida Baradari für ihr „außergewöhnliches Engagement“. Es sei ihr eine Freude, die Urkunde und ein kleines Präsent als Ausgleich zu der entfallenen, großen Ehrung übergeben zu dürfen: „Es ist notwendig, ein solches Engagement öffentlich zu machen und zu zeigen, dass junge Frauen sich engagieren und dafür auch ausgezeichnet werden.“

Seit 2003 wird der Young Women in Public Affairs-Award jährlich verliehen. 17 junge Frauen erhielten seitdem bereits die Auszeichnung des Zonta-Clubs.

Zonta-Club of Siegen Area

Der **Zonta-Club of Siegen Area** ist Mitglied von Zonta International. Das **Ziel** ist es, die **Situation von Frauen** auf allen Ebenen der Gesellschaft zu verbessern, nicht nur in der Region, sondern weltweit. Dafür leisten die Mitglieder persönliche und finanzielle Hilfe. **Unterstützt** werden ausgesuchte Projekte in der Region – vor allem solche, die nicht im Mittelpunkt der öffentlichen Aufmerksamkeit stehen. Die **Vielfalt des Engagement** reicht unter anderem vom „Apollo-Bildungsfonds“ über „intuitives Bogenschießen für suchtkranke Frauen“ – in Kooperation mit der Diakonie Südwestfalen – bis zu „Herzkissen“, die Patientinnen mit Brustkrebs Erleichterung nach einer OP verschaffen, und dem seit 2004 laufenden „Sprachunterricht für Mütter mit Migrationshintergrund“.